



Kunst und Kommunikative Praxis

Leitung: Univ.-Prof. Dr. phil. Sofia Bempéza & Univ.-Prof. Dr. Annette Krauss

SEMESTERPROGRAMM WISE 2026/2027

Abschnitt - Künstlerische Praxis

Section - Artistic Practice

di:'angewandte

Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

LEHRVERANSTALTUNGEN

WINTERSEMESTER 2026/27

ABSCHNITT: KÜNSTLERISCHE PRAXIS

SECTION: ARTISTIC PRACTICE

BACHELOR

Kennzahl 034, Curriculum 2026

- 32 ECTS (beide Fächer an der Angewandten)
- MAJOR 38 ECTS / MINOR 26 ECTS (Studienfach an einer anderen Universität)

MASTER

Kennzahl 067, Curriculum 2026

- 16 ECTS (beide Fächer an der Angewandten)
- MAJOR 6 ECTS / MINOR 20 ECTS (Studienfach an einer anderen Universität)

PhD

Dissertant*innenseminar

Bitte die verschiedenen Studienphasen beachten !
Please pay attention to the different study phases:

GO - Orientierungsphase | Foundation

FOR - Fortschrittsphase | Formation

IT - Intensivierungsphase | Intensification

Anmeldung aller Kurse findet über base statt. !
Registration for all courses takes place via base

INHALTSVERZEICHNIS

TERMINE WINTERSEMESTER 2026/27	6
GO	
Erste Hilfe I Werkstatteinführung I Code of Conduct I Unfallverhütung und Erste Hilfe Christoph Kaltenbrunner	10
Kunst Im Kontext I I Technologie und Praxen	12
Gruppe I	14
Performative Praxen. Atem, Stimme, Präsenz & Fotografie, Bild und Repräsentation I Lucie Strecker & Konrad Strutz	
Gruppe II	19
Listening Sounding Research & Storytelling I Ricarda Denzer & Ipek Hamazoğlu	
Materielle Kultur I Technologien und Praxen	24
Ebba Fransén Waldhör Christoph Kaltenbrunner	
Einführung in künstlerische Prozesse I	26
Künstlerische Grundlagen Sofia Bempeza & Annette Krauss	
Kunst im Kontext II I Technologie und Praxen	30
Kontextuelle Malerei I Katharina Schilling	32
Siebdruck I Georg Sturmlechner	34
Zeichnung und Skulptur I Markus Zeber	36
Un_silencing I Araba Evelyn Johnston- Arthur	38

GO & FOR

Diversität in Design und Kunst | GO & FOR - Technologien und Praxen | FOR - Künstlerische Projektarbeiten **44**

Araba Evelyn Johnston-Arthur **46**

Diskriminierungskritische Methoden | FOR Technologien und Praxen | FOR - Künstlerisches Projektseminar **48**

Zauberbrechende Positionen in der Kunst – MUSMIG | Lia Kastiyo-Spinósa **50**

Brave Spaces (A) | Judith Fischer **54**

Brave Spaces (B) | Judith Fischer **57**

GO & FOR & IT

Studienbegleitende Reflexion | Laufende Portfolioarbeit **60**

FOR

Künstlerische Projektarbeit | FOR - Technologie und Praxen | FOR - Künstlerische Projektarbeiten **62**

Feedbackmethoden in der Kunst – Zuhören, bewegen, sprechen oder singen? **63**

| Sofia Bempeza & Annette Krauss

Video. Imaginary Media | Tamar Skhirtladze **66**

Feldforschung im Weltmuseum Wien.	69
Koloniale Kontinuitäten Nicole Miltner	
Kontextuelle Malerei Katharina Schilling	72
Film als antirassistische und feministische	75
künstlerische Praxis Jo Schmeiser	
Performative Praxen. Von der Erfahrung	78
zum Ausdruck Lucie Strecker	
Siebdruck und subversive Bildgestaltung	81
Georg Sturmlechner	
Zeichnung und Skulptur Markus Zeber	83
Traces of Places: Practices of Field	85
Recording Nikolaus Gansterer	
Kunst und Prozess Ricarda Denzer	88
Fotografie Konrad Strutz	92

IT

Künstlerisches Projektseminar I	94
IT - Künstlerisches Projektseminar	

MASTER

MA Vorschau	98
Masterseminar	100

PhD

Dissetant*innenseminar, PhD Colloquium	103
---	------------

TERTERMINE - WS2026/27

SEMESTER AUFTAKT

DO 1 OKT 2026

Begrüßung der Erstsemestrigen durch das Rektorat

10:00

(Einladung folgt separat via Email)

FR 02 OKT 2026

Begrüßung Erstsemestrige Lehramt

9:00 – 10:30

FLUX2 (Vordere Zollamtsstrasse 7/2.OG/Raum 246)

– Einführung in die Studienstruktur durch die Professor*innen von Prof. Bempeza (KKP), Prof. Fransén Waldhör (DEX), Prof. Kaltenbrunner (DEX) & Prof. Krauss (KKP)

Kick- Off Fachdidaktik

11:00-12:30

Seminarraum 21 (Vordere Zollamtsstrasse 7|4.OG/Raum 466)

Semesterauftakt für alle

13:00-15:00

FLUX2 (Vordere Zollamtsstrasse 7/2.OG/Raum 246)

– Vorstellung der Lehrenden und des Wintersemesterprogramms, snacks & drinks

Fragestunde mit den Studienassistent*innen

15:00 – 16:00

Studio (Vordere Zollamtsstrasse 7/3.OG/Studio/Raum 302)

MO 5. OKT 2026

Einführung in die base

Uhrzeit wird noch bekanntgegeben

VZA7|2OG|DKT02 (Raum 225)

KKP FORUM (anstatt KKP Präsentationen)

Im KKP Forum steht das künstlerische Arbeiten der Studierenden im Zentrum. Hier können Studierende sowohl ihre Arbeitsprozesse, laufende Projekte als auch abgeschlossene Arbeiten zeigen. Wichtig ist uns der Austausch untereinander. Im Forum diskutieren wir die Kontexte, Perspektiven und Positionen, aus denen künstlerische Arbeiten entstehen. Welche Standpunkte und Blickwinkel spielen dabei eine Rolle? Wie hängen Kunst, Material, Inhalt, Form und Gesellschaft zusammen?

Die soziale Dynamik im Forum spielt dabei eine zentrale Rolle, denn Bedeutung entsteht gemeinsam – durch Austausch, Gespräche und Feedback. Künstlerische Praxis ist so gesehen immer auch soziale Praxis. Das Forum bietet dafür Raum zum Ausprobieren und Experimentieren und ist nicht zuletzt ein Treffpunkt. Im KKP Forum sind alle Studierenden und Lehrende eingeladen vorbeizukommen und sich einzubringen – jeder Forum-Termin wird im Tandem von je zwei LV und deren Teilnehmer*innen bespielt.

Di. 27.10.2026 | Seminarraum 25 (VZA, EG) | 13 - 17:00
→ Gruppe Nikolaus Gansterer & Konrad Strutz

Mo. 09.11.2026 | Flux2 (VZA, 2.OG) | 13 - 17:00
→ ggf. Feedback für BA Arbeiten im Prozess

Mo. 23.11.2026 | Flux2 (VZA, 2.OG) | 13 - 17:00
→ Gruppe Mz* Baltazar & LV Georg Sturmlechner

Di. 01.12.2026 | Seminarraum 21 (VZA, 4.OG) | 13 - 17:00
→ Gruppe Jo Schmeiser & Ricarda Denzer

Mo. 14.12.2026 | Flux2 (VZA, 2.OG) | 13 - 17:00
→ Gruppe Katharina Schilling & Tatia Skhirtladze

Mo. 11.01.2027 | Flux2 (VZA, 2.OG) | 13 - 17:00

→ Gruppe Sofia Bempenza /Annette Krauss & Nicole Miltner

Di. 19.01.2027 | Seminarraum 20 (VZA, 5.OG) | 13 - 17:00

→ Gruppe Markus Zeber & Lucie Strecker

PORTFOLIO (ohne Anmeldung)

DI 06 OKT 26 16:00 – VZA7 | 3OG | GALERIE

1. Studienjahr (G0 Phase)

DI 13 OKT 26 16:00 – VZA7 | 3OG | GALERIE

Ab dem 2. Studienjahr (FOR und IT Phase)

Mit Anmeldung siehe LV von Sofia Bempenza, Ricarda Denzer, Annette Krauss, Nicole Miltner auf base

INFO Stunde zu BA & MA komm. Prüfung

DI 06 OKT 26 14:00-15:00 – VZA7 | 2OG | FLUX 2

PORTFOLIO zur komm. BA PRÜFUNG / Curriculum

MO 05 OKT 26 16:00 VZA7 | 3OG | GALERIE

MO 23 OKT 26 16:00 VZA7 | 3OG | GALERIE

MO 18 JAN 27 16:00 VZA7 | 3OG | GALERIE

BA & MA KOMMISSIONELLE PRÜFUNGEN

MI 07 & DO 08 OKT 26 – VZA7 | 2OG | FLUX 2

MI 25 & DO 26 NOV 26 – VZA7 | 2OG | FLUX 2

MI 20 & DO 21 JAN 27 – VZA7 | 4OG | SR21

OPENHOUSE

DI 10 NOV 26

EINFÜHRUNG IN KÜNSTLERISCHE PROZESSE PRÄSENTATIONEN

MO 25 JAN 27 (EKP Termin 1)
MO 01 MÄR 27 (EKP Termin 2)

SPRECHSTUNDEN

Studienleitung: Annette Krauss / Sofia Bempeza
jeweils DI 15:00-16:00 (mit Anmeldung)

Studienassistentz

Antolina Konrad / Linda Haag: wird noch bekannt gegeben

GO - ERSTE HILFE I
WERKSTATTEINFÜHRUNG
I CODE OF CONDUCT I
UNFALLVERHÜTUNG UND
ERSTE HILFE (2 ECTS)

Diese Lehrveranstaltungen vermitteln grundlegende Kenntnisse zu Sicherheit, Gesundheit sowie zu ethischer, sozialer und ökologischer Verantwortung im künstlerischen und technischen Kontext. Student*innen lernen praxisnahe Erste-Hilfe-Maßnahmen, Sicherheitsvorkehrungen in Werkstätten und den verantwortungsvollen Umgang mit Werkstoffen und Ressourcen.

Die Werkstatteinführungen dienen der Unfallverhütung sowie dem fachgerechten Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Um die nötige Handlungssicherheit zu erlangen, werden praktisch-technologische Übungen durchgeführt, welche die Grundlage für selbstständiges Arbeiten bilden.

Der Code of Conduct schafft die Grundlage für ein respektvolles, inklusives Miteinander von Student*innen und Lehrenden, mit- und untereinander. Er verankert gemeinsame Werte, den achtsamen Umgang mit Grenzen sowie eine wertschätzende, diskriminierungs- und diversitätssensible Kommunikation und Haltung, die sichere Lern-, Lehr- und Arbeitsräume ermöglichen – einschließlich der Anerkennung von Multilingualität, der Förderung von Translanguaging und der Berücksichtigung individueller Sprachbiografien.

Die unterschiedlichen Lehrveranstaltungen werden von verschiedenen Lehrenden angeboten von Univ.Prof Christoph Kaltenbrunner verwaltet. Im WISE 2026 wird Code of Conduct von SFC (Schwarze Frauen Community) unterrichtet.

Bitte bei folgendem base- Link für die LV anmelden:

Erste Hilfe I Werkstatteinführung I Code of Conduct I

Christoph Kaltenbrunner

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51363

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51363/>

**GO - KUNST IM KONTEXT
I TECHNOLOGIEN UND
PRAXEN (2 ECTS)**

Kunst im Kontext I (KIK I) ist eine LV in der GO Phase, die die künstlerische Praxis in Beziehung zu unserer Welt und menschlichen Daseins setzt. Die LV ist als kurze Einführung in jeweils 2 künstlerische Bereiche (Fotografie/Performance, oder Sound/Storytelling) angelegt, begleitet von der Untersuchung des Kontextes des jeweiligen Bereichs.

Kontext in der Kunst umfasst eine Vielzahl von Elementen, darunter die materiellen Gegebenheiten, die historische Zeit, der Hintergrund der künstlerischen Medien und Künstler*innen selbst, die vorherrschenden kulturellen und sozialen Normen sowie die technologischen Möglichkeiten der Zeit. Jeder dieser Faktoren spielt eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung, Produktion, und Interpretation/Rezeption von Kunst. Kunst im Kontext I wird nur im Wintersemester angeboten.

Dieser Kurs beinhaltet die folgenden Einführungen in zwei künstlerische Bereiche:

Gruppe 1 | Group 1

Performative Praxen & Fotografie, Bild und Repräsentation

Lucie Strecker

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51428

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51428/>

Konrad Strutz

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51428

Gruppe 2 | Group 2

Listening Sounding Research & Storytelling I

Ricarda Denzer

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51447/>

Ipek Hamazoğlu

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51421

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51421/>

PERFORMATIVE PRAXEN. ATEM, STIMME, PRÄSENZ & FOTOGRAFIE, BILD UND REPRÄSENTATION

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext I - Gruppe I

ATEM, STIMME, PRÄSENZ I BREATH, VOICE, PRESENCE

Leitung I *Lecturer*

Lucie Strecker



Beschreibung I *Description*

DE

In zeitgenössischen Kunst- und Designpraxen haben Performance und Performativität vielfältige Bedeutungen erlangt. Körper, Wahrnehmung, Raum und Begegnung werden zum künstlerischen Material. Dieser Einführungskurs vermittelt anhand einfacher Übungen zu Atem, Stimme, Präsenz, Wahrnehmung und Ausdruck. Davon ausgehend entwickeln die Teilnehmenden eigene performative Experimente und erhalten einen ersten Einblick in das Potenzial performativen Arbeitens. Der Kurs versteht sich als Einstieg und Anregung für die vertiefende Lehrveranstaltung „Performative Praxen. Von der Erfahrung zum Ausdruck“.

ENG

In contemporary art and design practices, performance and performativity have acquired a wide range of meanings. The body, perception, space, and encounter become artistic material. Through simple practical exercises in breathing, voice, presence, perception, and expression, this introductory course provides a first encounter with performative practice. Building on these experiences, participants develop their own small performative experiments and gain an initial insight into the potential of performance as an artistic mode of working. The course is intended as an introduction and an invitation to continue with the advanced course "Performative Practices. From Experience to Expression".

Sprache | Language

Deutsch, English

Ort | Place

APL Studio | PSK, Georg-Coch-Platz 2, Hochparterre

Anmerkungen | Notes

Dieser Kurs ist mit dem Angewandte Performance Lab assoziiert.
This course is associated with the Angewandte Performance Lab.

Schlagwörter | Keywords

Atmen- und Stimmarbeit #Performatives Experimentieren
#Selbstwahrnehmung# Interaktion, Improvisation
#*Breath and Voice Work* #*Performative Experimentation* #*Self-Perception* #*Interaction* #*Improvisation*

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Aktive Teilnahme, schriftliche Reflexion und/oder performative Intervention
Active participation, written reflection and/or a performative intervention.

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext I / Atmen, Stimme, Präsenz (A)
künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Kunst im Kontext I / Atmen, Stimme, Präsenz (B)
künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Curriculum ALT I OLD

Technologien / Praxen

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51428/>

FOTOGRAFIE, BILD UND REPRÄSENTATION

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51441

Leitung | *Lecturer*

Konrad Strutz



Beschreibung | *Description*

Die Lehrveranstaltung behandelt grundlegende Techniken in den Bereichen analoge und digitale Fotografie sowie Methoden des digitalen Workflow. In jeweils unmittelbar anschließenden Übungseinheiten werden die theoretischen Inhalte durch gestalterische Aufgabenstellungen erprobt und in das aktive Repertoire der Studierenden überführt.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:
Kameratechnik: Großformat / digital
Licht und Farbe
Künstliche Beleuchtung / Blitzlicht
 Bilddaten und Formate
 Farbprofile (Color-Management)

Sprache | *Language*

Deutsch

Limitierte Teilnehmendenzahl | *Limited number of participants*
maximale Teilnehmer*innenzahl: 15

Schlagwörter | *Keywords*

Fotografie, Druckvorstufe, Fotostudio

Prüfungsmodalität | *Assessment methods*

Regelmäßige Anwesenheit
Teilnahme an der laufenden Diskussion und den praktischen
Übungen
Abgabe der Übungsaufgaben

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext I / Fotografie, Bild und Repräsentation (A)
künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Kunst im Kontext I / Fotografie, Bild und Repräsentation (B)
künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S5144>

Tag | Day, Darum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Ort | Place

Gruppe A | Lucie Strecker | APL Studio | PSK, Georg-Coch-Platz 2, Hochparterre

Gruppe B | Konrad Strutz | Fotostudio KKP, VZA7, 3. OG (siehe base)

Di. | Tue, 13.10.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Di. | Tue, 20.10.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Di. | Tue, 27.10.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Di. | Tue, 03.11.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Di. | Tue, 10.11.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Di. | Tue, 17.11. 2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Lucie | Gruppe B bei Konrad

Wechsel der Gruppen

Di. | Tue, 24.11. 2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 01.12.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 08.12.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 15.12.2026, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 12.01.2027, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 19.01.2027, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

Di. | Tue, 26.01.2027, 15:00 -17:00 |

Gruppe A bei Konrad | Gruppe B bei Lucie

LISTENING SOUNDING RESEARCH & STORYTELLING

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext I - Gruppe II

LISTENING SOUNDING RESEARCH

Leitung I *Lecturer*

Ricarda Denzer



Beschreibung I *Description*

Das Einführungsseminar Listening Sounding Research bietet Studierenden die Möglichkeit zu erkunden, wie eine akustische, auf das Horchen (Listening) ausgerichtete künstlerische Herangehensweise an die Welt vielfältige Ausdrucksformen der Kunst und soziale Erfahrungen hervorbringen kann.

In einer kontextbezogenen Arbeitsweise beschäftigen wir uns mit Field Recordings, Mündlichkeit, erzählter Geschichte, der Ethik und den Möglichkeiten von Aufzeichnungsverfahren, Visual Scores, Interviewformaten sowie mit den materiellen und räumlichen Eigenschaften von Klang, der politischen Dimension des Zuhörens und dem Phänomen der menschlichen Stimme. Dabei stehen insbesondere Fragestellungen der Bildenden Kunst, Klangkunst, Performance und der Sound Studies im Mittelpunkt.

Im Wintersemester 2026/27 besuchen wir drei Ausstellungen in der Secession als Ausgangspunkt unserer Auseinandersetzung:

- JJJJerome Ellis
- Lap-See Lam
- Bernhard Leitner

Darüber hinaus widmet sich das Seminar ausgewählten Beispielen aus der Kunst und den Sound Studies, um Möglichkeiten und Grenzen des Begriffs der künstlerischen Forschung zu diskutieren. Begleitet wird dieser Prozess von einer Einführung in Mikrofonierung und Audioschnitt, Hörübungen sowie experimentellen Ansätzen zur Entwicklung eigener klangbasierter Arbeiten.

Sprache | Language

Deutsch, Englisch, Gibberish

Schlagwörter | Keywords

Listening, Sounding, Field Recording, Klangkunst, Künstlerische Forschung, Mikrofonierung, Audioschnitt, Stimme, Hörübungen.

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Kontinuierliche Anwesenheit und aktive Teilnahme.

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

Max. 15

Literatur und Links | Literature and Links

https://secession.at/ausstellung_bernhard_leitner

https://secession.at/ausstellung_lap_see_lam

https://secession.at/ausstellung_JJJJerome_ellis

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext I / Listening | Sounding (A)

künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Kunst im Kontext I / Listening | Sounding (B)
künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Curriculum ALT I OLD

Technologien und Praxen

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51447/>

STORYTELLING

Leitung | *Lecturer*

İpek Hamzaoglu

Beschreibung | *Description*

The introductory seminar Storytelling explores storytelling as an artistic practice that moves beyond linear narratives and heroic protagonists. Instead, it focuses on fragments, rumours, diaries, self-portraits, moving images, and collective forms of narration.

Together, we will investigate how stories circulate through communities, images, bodies, and everyday encounters, shaping the ways we remember, imagine, and relate to one another. Drawing on Ursula K. Le Guin's *The Carrier Bag Theory of Fiction*, we will approach storytelling as a practice of gathering rather than conquering, considering how everyday encounters, conversations, memories, and acts of collecting can become forms of artistic knowledge rather than material waiting to be shaped into a single narrative.

The seminar combines readings, discussions, screenings, and practical exercises in writing. Over the course of the semester, each student will contribute entries to a collectively authored glossary.

Bringing together words, images, memories, references, and artistic responses that emerge through our shared research, the glossary will become a living archive of the concepts and stories developed throughout the course.

Sprache I Language

English

Schlagwörter I Keywords

Storytelling, Freewriting, Fragments, Gossip

Prüfungsmodalität I Assessment methods

Regular attendance and active participation

Anmeldung I Registration

Curriculum NEU I NEW

Kunst im Kontext I / Research & Storytelling (A)

künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Kunst im Kontext I / Research & Storytelling (B)

künstlerisches Seminar (SEK), 1.0 ECTS, 1.0 SemStd.

Curriculum ALT I OLD

Technologien und Praxen

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51421/>

Tag I Day, Darum I Date, Uhrzeit I Time, Ort I Place

Gruppe A - Ipek Hamzaoglu, Ort: DKT2 (Raum 225) , VZA 7

Gruppe B - Ricarda Denzer, Orte unterschiedlich wie auf der base angegeben

Di. 13.10.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Di. 20.10.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Di. 27.10.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Di. 03.11.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Di. 10.11.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Di. 17.11.2026 – 10-12 Uhr I Gruppe A bei Ipek I Gruppe B bei Ricarda

Wechsel der Gruppen

Di. 26.01.2027 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek
Di. 24.11.2026 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek
Di. 01.12.2026 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek
Di. 15.12.2026 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek
Di. 12.01.2027 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek
Di. 19.01.2027 – 10-12 Uhr | Gruppe A bei Ricarda | Gruppe B bei Ipek

GO - MATERIELLE KULTUR I

TECHNOLOGIEN UND PRAXEN (2 ECTS)

EINFÜHRUNG IN DIE KULTURELLE BEDEUTUNG VON ARTEFAKTEN, MATERIALIEN UND HERSTELLUNGSPROZESSEN

Ebba Fransén Waldhör

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51330

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51330/>

Christoph Kaltenbrunner

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51385

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51385/>

**GO - EINFÜHRUNG IN DIE
KÜNSTLERISCHE PRAXIS I
KÜNSTLERISCHE
GRUNDLAGEN (4 ECTS)**

EINFÜHRUNG IN KÜNSTLERISCHE PROZESSE

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Einführung in künstlerische Prozesse

Leitung I *Lecturer*

Sofia Bempeza & Annette Krauss



Verpflichtend für alle Studierenden des 1. Semesters
(ausgenommen Studierenden mit künstlerischem Vorstudium) |
*Mandatory for all first-semester students
(except for students with prior artistic studies)*

Beschreibung I *Description*

Die Lehrveranstaltung versteht sich als Einführung in künstlerisches Arbeiten und geht projektbegleitend verschiedenen grundlegenden Fragen nach: Wodurch werden künstlerische Prozesse angestoßen und wie vorangebracht? Wie entwickelt man relevante Fragen und daraus Themen und Inhalte? Was ist ein künstlerisches Konzept? Welchen Stellenwert hat Recherche und Kontextualisierung in künstlerischen Arbeitsprozessen? In welchem Verhältnis stehen Konzept, Produktion, Präsentation und Rezeption? Worauf bauen künstlerische Positionen

auf bzw. wie sind sie konstruiert? Was ist ästhetisches / künstlerisches Forschen? Diesen und ähnlichen Fragestellungen geht die Lehrveranstaltung mittels kontinuierlicher Analyse, Reflexion und Diskussion der individuellen und gemeinsamen künstlerischen Arbeitsprozesse und -ergebnisse nach. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, in einem gemeinsam reflektierten Arbeitsprozess ein mehrperspektivisches Verständnis künstlerischer Praxis zu entwickeln, als Basis für zukünftige Projektarbeiten.

Sprache | Language

Deutsch / German

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Mi | Wed, 14.10.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 21.10.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 28.10.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 4.11.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 11.11.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 18.11.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 25.11.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 2.12.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 9.12.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 16.12.2026, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 13.01.2027, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 20.01.2027, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Mi | Wed, 27.01.2027, 10-13h, MMI+MMII,VZA 7

Workshop, Poetic Intuition

Do, 26.11.2026, 18-20h, flux 2 VZA 7

Präsentationen | Presentations

1. Termin: 25.1.2027, VZA 7 (Räume werden noch entschieden | rooms tba)

2. Termin: 1.3.2027, VZA 7 (Räume werden noch entschieden | rooms tba)

Schlagwörter | Keywords

Künstlerische Praxis – Prozess – Einführung

Prüfungsmodalität | Assessment methods

1. Regelmäßige und aktive Teilnahme an den LV - Terminen
2. Teilnahme am KKP_FORUM in kleinen Gruppen - Aufteilung der Gruppen in LV
3. Erarbeitung eines künstlerischen Projektes und dessen Präsentation an einem der zwei Termine am 25.01 und/oder 1.03.2027
4. Sprechstunde (15-30 min) mit Studienassistenzen

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Einführung in künstlerische Prozesse

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51403

Curriculum ALT | OLD

Künstlerische Grundlagen

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51403

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51403/>

GO - KUNST IM KONTEXT II

I TECHNOLOGIEN UND PRAXEN (6 ECTS)

Kunst im Kontext II ist eine LV in der GO Phase, die aufbauend auf KIK I die künstlerische Praxis in Beziehung zu unserer Welt und menschlichen Daseins setzt. Kontext in der Kunst umfasst eine Vielzahl von Elementen, darunter die materiellen Gegebenheiten, die historische Zeit, der Hintergrund der künstlerischen Medien und Künstler*innen selbst, die vorherrschenden kulturellen und sozialen Normen sowie die technologischen Möglichkeiten der Zeit. Die Kontextualisierung ist also eine Sensibilisierung für und Involvierung in das Ökosystem der Kunst- und Kulturproduktion und eine Bewusstwerdung über die eigene Rolle darin (als Lehrende, als Studierende).

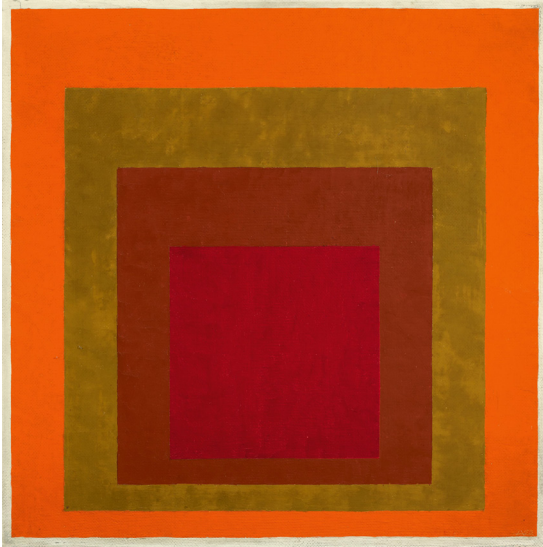
KONTEXTUELLE MALEREI I INTERACTION OF COLOR

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext II

Leitung I *Lecturer*

Katharina Schilling



Beschreibung I *Description*

In diesem Seminar widmen wir uns Farbe und Farbwirkungen. Farbe wird dabei als eigenständiges bildnerisches Material genutzt, dessen Wirkung wesentlich durch Kontext, Kontrast und Wahrnehmung bestimmt wird.

Neben einer Einführung in die materiellen Eigenschaften, hauptsächlich wasservermischbaren Farben, wie Aquarell, Tempera und Gouache, werden die Wechselwirkungen von Farben in praktischen Übungen untersucht. Angelehnt an Josef Albers' *Interaction of Color* werden wir Simultankontrast, Farbintensität, Transparenz, Helligkeit, räumliche Wirkung und optische Täuschungen in experimentellen Aufgaben und gemeinsamen Bildbesprechungen erproben. Dabei steht nicht die Anwendung fester Farbgeln im Vordergrund, sondern die Entwicklung eines geschulten Sehens.

Sprache | Language

Deutsch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Mo., 12.10. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mo., 19.10. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mo., 09.11. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mo., 16.11. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mo., 23.11. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mo., 30.11. 2026, 14:00–17:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Schlagwörter | Keywords

Malerei, Maltechnik, Farbe, Farbwirkung, Josef Albers, Farbenlehre, Aquarell, Gouache, Tempera

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Voraussetzung ist die regelmäßige Teilnahme und die Präsentation der im Kurs entstandenen Arbeiten

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

max. 15 Personen

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Kunst Im Kontext II

Curriculum ALT | OLD

Technologien und Praxen

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51433

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51433/>

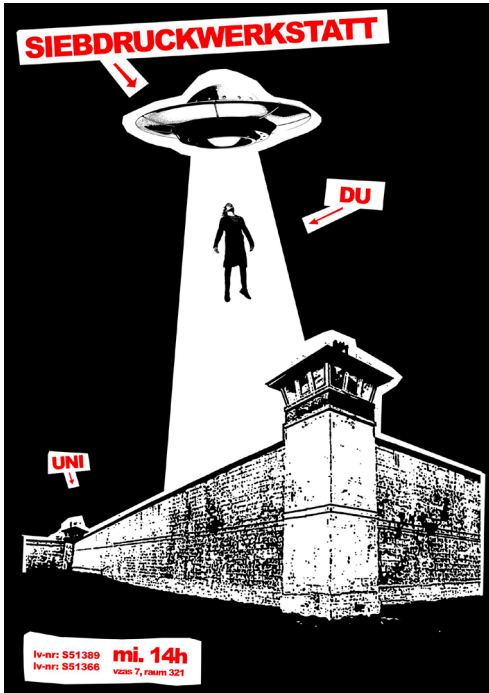
SIEBDRUCK & SUBVERSIVE BILDGESTALTUNG

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext II

Leitung I *Lecturer*

Georg Sturmlechner



Beschreibung I *Description*

entledigt euch der konventionellen ästhetischen verwertungslogik von shirt, poster & co und entdeckt ein haptisch kreatives universum an betätigungshorizonten. ein schritt zu selbstermächtigung.

wir werden ohne scham alles geeignete verwursten, das uns unterkommt. von hyperideologisierten bildsujets bis zu nihilistischem nonsense, alle bilder sind geladen und als ästhetisches und politisches kampfmittel und als transmitter zu betrachten.

es wird von uns eine siebdruck-ausstellung zu semesterende

veranstaltet werden, auf die wir hinarbeiten. das thema der ausstellung entscheidet sich im einvernehmen mit euch und während des semesters beim experimentieren.

die teilnahme an der semesterabschlussausstellung ist auch ohne anmeldung ausdrücklich erwünscht (bitte bis mitte des semesters bzgl. namen am poster korrespondieren)

„das bisschen siebdruck, das ich mir anschau, kann ich mir auch leicht selber machen.“

mindi monumentana, tempo lectri #15, 9' 30'', 2o13

Sprache | Language

Deutsch, English

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

jeden mittwoch, ab 14 uhr, vzas 7, raum 321l

every wednesday, 14:00, vzag 7, room 321

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext II

1.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51390

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

1.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51390

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51390/>

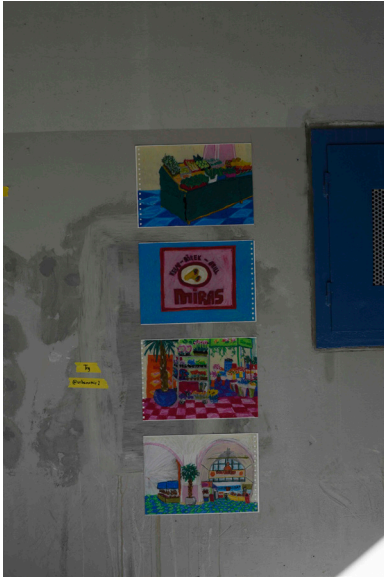
ZEICHNUNG UND SKULPTUR

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext II

Leitung I *Lecturer*

Markus Zeber



Beschreibung I *Description*

Im Wintersemester beschäftigt sich die Lehrveranstaltung mit dem eigenen Blick und dessen perspektivischer Interpretation. Anhand räumlicher Motive werden Grundlagen der Freihandperspektive erarbeitet. Im Mittelpunkt steht dabei nicht die objektive Wiedergabe des Raumes, sondern die Frage, wie individuelle Wahrnehmung zeichnerisch sichtbar werden kann.

Im Sommersemester findet die Lehrveranstaltung in geblockter Form statt und widmet sich dem kontemplativen Zeichnen an einem noch festzulegenden Ort. Das Format umfasst zwei dreistündige sowie drei siebenstündige Zeichenexkursionen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit Ort, Atmosphäre und Wahrnehmung entstehen zeichnerische Arbeiten, die zum

Abschluss des Studienjahres – nach kuratorischer Auswahl –
gemeinsam mit den Arbeiten der Lehrveranstaltung Vertiefung in einer
Gruppenausstellung präsentiert werden können.

Sprache | *Language*

Deutsch

Tag | *Day*, Datum | *Date*, Uhrzeit | *Time*, Ort | *Place*

wöchentlich am Montag | every monday

10:30 - 12:00

Raum | Room: MIX MEDIA 2

Anmerkungen | *Notes*

A3 Block

Stifte

Schlagwörter | *Keywords*

Zeichnen, Perspektive, Architekturzeichnen,

Prüfungsmodalität | *Assessment methods*

Anwesenheit

Block

Einzelgespräch mit Prüfungscharakter

Limitierte Teilnehmendenzahl | *Limited number of participants*

Max. 15 Personen

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Kunst im Kontext II

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51431

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51431

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51431/>

UN/SILENCING: POETISCHE ERKUNDUNGEN WIDERSTÄNDIGER PRAKTIKEN

Studienabschnitt I *Study phase*

GO - Kunst im Kontext II

Leitung I *Lecturer*

Araba Evelyn Johnston-Arthur

Beschreibung I *Description*

Inspiriert von Audre Lorde's, June Jordan's und Robin D.G. Kelley's Verständnis von Poesie, nicht als Luxus, sondern als die widerständige Notwendigkeit, unsere Vorstellungskräfte fortlaufend zu befreien beschäftigt sich die LV mit Poesie als eine Kunst die unwahrscheinliche Räume für Unbenennbares, Unterdrücktes, Verdrängtes und Verunwichtigtes schafft. Dabei fragt die LV nach widerständigen, künstlerische Interventionen die es wagen und gewagt haben dominante Vorstellungshorizonte aufzubrechen. Ein besonderer Schwerpunkt wird hier auf den Kontext von Österreich als gleichzeitig post-nazistischer, post-migrantischer und (neo) kolonialer Raum gelegt.

Eine zentrale Idee der LV ist das „Un/silencing“ – das Echoraum schaffen für zum Schweigen gebrachte kritische Geschichten und Wissensformen. Araba Evelyn Johnston-Arthur nennt diesen Ansatz „mattering“ – eine dekoloniale Methode, die laufend an verunwichtigte Perspektiven erinnert und so radikale Vorstellungskräfte bestärkt. Eng damit verbunden ist das Konzept des „aktiven Vergessens“ nach Fatima El-Tayeb: Im Kontext der Rassismusamnesie Europa's werden und wurden post-migrantische, diasporische Kritiken, Kämpfe, Widerstände und Lebensrealitäten ganz aktiv vergessen und marginalisiert. Die LV untersucht diese „Gewalt des organisierten Vergessens“ (Giroux) und sucht nach Wegen, sie aktiv zu stören.

Anhand von poetischen Erkundungen (Audre Lorde/June Jordan/Robin D.G. Kelley/May Ayim) lädt die LV die Studierenden dazu

ein, die Kunst der Widerstände selbst in den Blick rücken, um systematisch, verunwichtigte künstlerische Interventionen zu unsilencen (z.B. Decolonizing Vienna Tour, Recherchegruppe zu Schwarzen österreichischen Geschichte/Pamaja im Rahmen einer Koproduktion von Tanzquartier Wien und Wiener Festwochen 2007.) Studierende werden so herausgefordert, Kunst als Widerstandssprache zu verstehen und durch Praktiken des deep listenings, kreativ und (selbst)kritisch das eigene zuhören zu schärfen.

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Di 17.11

Di 24.11

Di 8.12

Di 15.12

Di 12.01

Di 19.01

Di 26.01

(bitte Infos auf base beachten)

14.00- 16.30h

Mixed Media II

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext II

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51453

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51453

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51453/>

DIGITALE KOMMUNIKATIONS- U. MEDIENWELTEN MZ* BALTAZAR'S LAB I THEORIE, PRAXIS UND KURATORISCHE SOWIE KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG EINER AUSSTELLUNG

Studienabschnitt I Study phase

GO – Kunst im Kontext II

Leitung I Lecturer

Die LV „Kunst im Kontext II | Digitale Kommunikations- und Medienwelten Mz *Baltazar's Laboratory“ wird im Kollektiv unterrichtet. In diesem Semester gestalten Lale Rodgarkia-Dara und Sarah George Wilhelmy den ersten Teil der Lehrveranstaltung. Die Ausstellungskonzeption sowie deren gemeinsame Gestaltung und Aufbau liegen in den Händen von Anna Watzinger und Olivia Jaques. Das Kollektiv besteht derzeit aus Evamaria Müller, Erika Farina sowie den oben genannten Personen.

Beschreibung I Description

In diesem Semester widmen wir uns der kritischen Medienkunstproduktion auf drei Ebenen: Theorie, Exkursion und Kunstproduktion.

Die Lehrveranstaltung beginnt mit einer gemeinsamen Exkursion; wenn möglich mit Übernachtung. Ziel ist es, eine Auseinandersetzung mit Theorie in einer entspannten Atmosphäre zu ermöglichen und gleichzeitig eine Basis für kollektives Handeln zu schaffen.

Um eine kritische Lesart und Reflexion der Literatur und Kunstproduktion zu fördern - ein zentraler Bestandteil der Lehrveranstaltung - , werden individuelle Vereinbarungen getroffen. Diese werden kollektiv präsentiert und weitergegeben, wobei die Form frei wählbar ist.

Der praktische Teil umfasst die Gestaltung eines eigenen (transmedialen) Kunstwerks mit Bezug zu den Inhalten der Lehrveranstaltung. Die Werke werden im Rahmen einer gemeinsamen Ausstellung am Ende des Semesters im Mz Baltazar's Laboratory* (Jägerstraße 52–54, 1200 Wien) präsentiert. Die

Kunstwerke können explizit auch in Kollektiven erarbeitet werden.

Sprache | Language

Deutsch / English

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Mon, 12 October 2026, 13:00–16:00

Mon, 19 October 2026, 13:00–16:00

Sun, 01 November 2026, 09:00–Mon, 02 November 2026, 19:00,
„Suggested Day for Field Trip“

Mon, 09 November 2026, 13:00–16:00

Mon, 23 November 2026, 13:00–17:00 KKP FORUM – FLUX 2
(VZA, 2OG.)

Teilnahme am KKP Forum ist verpflichtend. Participation at KKP
Forum is mandatory.

Mon, 30 November 2026, 13:00–16:00

Mon, 07 December 2026, 13:00–16:00

Mon, 14 December 2026, 13:00–16:00

Mon, 21 December 2026, 13:00–16:00, „Preparations for the
exhibition at Mz* Baltazar's Laboratory, Jägerstraße 52–54, 1200
Vienna“

Mon, 11 January 2027, 13:00–16:00, „Preparations for the
exhibition at Mz* Baltazar's Laboratory, Jägerstraße 52–54, 1200
Vienna“

Mon, 18 January 2027, 13:00–16:00, „Preparations for the
exhibition at Mz* Baltazar's Laboratory, Jägerstraße 52–54, 1200
Vienna“

Fri, 22 January 2027, 13:00–16:00, „Opening exhibition at Mz*
Baltazar's Laboratory, Jägerstraße 52–54, 1200 Vienna“

Anmerkungen | Notes

Die Termine und Ort für die Exkursion werden gemeinsam
ermittelt. Der angegebene Termin ist ein Vorschlag.

Schlagwörter | Keywords

Media art, feminism, critical art practice, social art, collectives,

Medienkunst, Feminismus, kritische Kunstproduktion, soziale Kunst, Kollektive

Prüfungsmodalität | *Assessment methods*

Teilnahme am KKP Forum ist verpflichtend. Participation at KKP Forum is mandatory.

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | NEW

Kunst im Kontext II

6.0 ECTS, 7.0 SemStd., LV-Nr. S51416

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

6.0 ECTS, 7.0 SemStd., LV-Nr. S51416

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51416/>

GO & FOR DIVERSITÄT IN DESIGN UND KUNST I

**GO & FOR - TECHNOLOGIEN
UND PRAXEN I
FOR - KÜNSTLERISCHE
PROJEKTARBEITEN
(2 ECTS)**

In speziell für Diversität ausgewiesenen Lehrveranstaltungen aller künstlerischen Abteilungen im Lehramt werden Methoden zur kritischen Diversität entwickelt, um Wahrnehmungen zu erweitern sowie Macht- und Dominanzverhältnisse zu erkennen. Die Lehrveranstaltungen fokussieren auf künstlerische/ edukative Praktiken, die die Herausforderungen und Potenziale der Diversität in der Praxis erarbeiten.

UNVERSCHÄMTE ZEITREISEN: „...WE NEED UTOPIAN DEMANDS...”

Studienabschnitt I *Study phase*

GO & FOR – Diversität in Design und Kunst

Leitung I *Lecturer*

Araba Evelyn Johnston-Arthur

Beschreibung I *Description*

In speziell für Diversität ausgewiesenen Lehrveranstaltungen aller künstlerischen Abteilungen im Lehramt werden Methoden zur kritischen Diversität entwickelt, um Wahrnehmungen zu erweitern sowie Macht- und Dominanzverhältnisse zu erkennen. In diesem Sinne unternimmt die LV Zeitreisen um künstlerische/edukative Praktiken, Interventionen, Strategien und Kritiken im Feld von Kunst und Design in den Mittelpunkt zu rücken, die heutige Macht- und Dominanzverhältnisse aufbrechen.

Doch was um in Abwandlung von Sara Ahmed's Arbeit *On Being Included. Racism and Diversity in Institutional Life* zu fragen "macht", bedeutet, verlangt kritische Diversität überhaupt? Kann kritische Diversität verkörpert werden? Wie wird Kunst im hiesigen Kontext gegen den Strich gebürstet, wenn die künstlerischen Positionen derjenigen die vorgeblich Diversität verkörpern in den Mittelpunkt gerückt werden? Was können wir aus der Diskrepanz zwischen theoretischen Diversitätsbekenntnissen und den Realitäten und Erfahrungen von jenen die Diversität vorgeblich representieren (ver) lernen? Wie verhält sich kritische Diversität zu dekolonialen, queer -feministischen rassismuskritischen, anti-abelistischen, (post)migrantischen Positionen, Forderungen, Theorien, Kritiken und Kämpfen? Wie werden etwa Machtverhältnisse in viel-und gleichzeitig wenig diskutierten Praktiken von "cultural appropriation" in der Kunst reproduziert und was bedeutet tokenism?

Inspiziert vom Gedicht der heute wohl bekanntesten Afro-Deutschen

Lyrikerin May Ayim grenzenlos und unverschämt und dem manifesto NOPE von interdisciplinary artist E. Jane (aus dem der LV Untertitel „we need Utopian demands“ stammt), stellen künstlerische Praktiken unapologetischer Unverschämtheiten und utopischer Forderungen einen zentralen Zugang zu kritischer Diversität in Design und Kunst dar. Die LV lädt die Studierenden dazu ein, eigene Praktiken und Werkzeuge des unver-schämten machtkritischenFragen stellens zu entwickeln und zu bestärken. Damit soll die Werkzeugkiste für das in Frage stellen gegenwärtiger Macht-und Dominanzverhältnisse in Kunst und Gesellschaft erweitern werden.

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

DI 17.11

DI 24.11

DI 8.12

DI 15.12

DI 12.01

DI 19.01

DI 26.01

14.00- 16.30h

Mixed Media II

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Diversität in Design und Kunst

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51422

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51422

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51422/>

GO & FOR
DISKRIMINIERUNGS-
KRITISCHE METHODEN
I FOR - TECHNOLOGIEN
UND PRAXEN I
FOR - KÜNSTLERISCHE
PROJEKTARBEITEN
(2 ECTS)

In speziell für Diversität ausgewiesenen Lehrveranstaltungen aller Studienfachbereiche im Lehramt werden unterschiedliche diskriminierungskritische Methoden bearbeitet. Diese umfassen ein breites Spektrum der Auseinandersetzung mit Ableismus, Adultismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Islamfeindlichkeit, Klassismus, körperbezogener Diskriminierung, Sexismus, Queer- und Transfeindlichkeit, verschiedenen Formen von Rassismus, u.a. Inklusion wird als untrennbar mit Diversität verbunden und intersektional verstanden. Ziel ist es, marginalisierte Positionen sichtbar zu machen, Barrieren abzubauen und Teilhabe zu ermöglichen.

ZAUBERBRECHENDE POSITIONEN IN DER KUNST - MUSMIG

Studienabschnitt I *Study phase*

GO & FOR - Diskriminierungskritische Methoden

Leitung I *Lecturer*

Lia Kastiyo-Spinósa



Beschreibung I *Description*

In einer Zeit in der sich Forschung, akademische Lehre und Kunstproduktion zunehmend an dekolonialen und intersektionalen Diskurse orientieren, ist es dringend notwendig, diesen Prozess nicht nur als intellektuelle Aufgabe zu begleiten, sondern eine Transformation mit tatsächlichen symbolischen und materiellen Schritten und Maßnahmen zu fördern.

Methodisch empfehlen wir unsere Vorstellungskraft von Spellbreak Training* für neue künstlerische Werke inspirieren zu lassen. Dies impliziert Kunst als zauberbrechende Strategie und herausfordernden Raum zu schaffen, in dem wir den Bann einer herrschenden normativen Lebensform und Weltanschauung brechen. Um einen eurozentrierten, rassistischen und anthropozentrierten Bann mit kunstbasierten Praktiken aufzuhalten zu können, bedarf es daher nicht nur einer Hinterfragung von hegemonialer Geschichte

und Canons, sondern auch eine Erprobung neuer Formen des gemeinschaftlichen Handelns und gegenseitiger Verantwortung.

In diesem Seminar lernen wir einige wichtige Positionen kennen, die versuchen, diesen sogenannten „Bann“ mit antirassistischen und dekolonialen Perspektiven der Kunst und ihrer Vermittlung zu brechen, indem sie die Ziele, Interessen, Methoden, Arbeitsprozesse und die Ethik der Kunst selbst – innerhalb und außerhalb des institutionellen Raums – hinterfragen.

*Das kollektive Konzept von Spellbreak Training (von Luiza, Femke und Ailie) entstand im Kontext der Bemühung um eine bewusste Nutzung der Cloud und um eine Abkehr von Monopoltechnologien darin. Mehr unter der wiki von The Institute for Technology in the Public Interest: https://titipi.org/wiki/index.php/Spellbreak_training

Sprache | Language

Deutsch, English

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Do. | Thu, 8. Oktober 14:30-17:00

Fr. | Fri, 9. Oktober 14:00-20:00

Do. | Thu, 10. Dezember 18:00-20:00

Di. | Tue, 13. Oktober 18:30-20:00

Do. | Thu, 22. Oktober 14:30-17:00

Do. | Thu, 12. November 14:30-17:00

Do. | Thu, 26. November 14:30-17:00

Do. | Thu, 17. Dezember 14:30-17:00

Besondere Termine

Fr. | Fri, 9. Oktober 14:00-20:00

MUSMIG Idea Lab @ Otto Wagner Aereal

Di. | Tue, 13. Oktober 18:30-20:00

Ausstellung: Lebt und arbeitet in Wien. Talk (EN): The Porous City: Memory at the Margins mit Belinda Kazeem-Kamiński, Bouchra Khalili, Huda Takriti

Do. | Thu, 10. Dezember 18:00-20:00

Dirty Pink Waters of Collectivity. Gespräch von Arts of the Working Class mit migrazine- Online-Magazin von Migrant:innen für alle.

Schlagwörter | Keywords

dekolonial, Post-migration, Antirassismus, Museumskritik, Vermittlungsarbeit

Prüfungsmodalität | Assessment methods

80% Teilnahme

Literatur

Baur, Joachim; Nora Sternfeld (Hg.) Das radikaldemokratische Museum revisited: Handlungsräume für Bildung, Emanzipation und Öffentlichkeit. Transcript, 2026.

Bayer, Natalie; Kazeem-Kamiński, Belinda; Sternfeld, Nora (Hg.) Kuratieren als antirassistische Praxis: Kritiken, Praxen, Aneignungen. Berlin: De Gruyter, 2017.

Bilir-Meier, Cana; Ayşe Güleç. "Bewegungen zwischen Archiven –Dekolonisierung von Disziplinen". Camera Austria International 141/2018, S. 33–44.

Checa-Gismero, Paloma. 2022. "Craft as Anti-Colonial Universalism in the Bienal de La Habana." Third Text 36 (3): 262–77. doi:10.1080/09528822.2022.2052608

Espejo Ayka, Elvira. Yanak Uywaña: die gegenseite Erziehung der Künste. Transversal texts, 2023

Messner, Elena; Cristina Beretta, Goran Lazičić, Markus Gönitzer (Hg.) Women and Partisan Art: Aesthetics and Practices of Resistance in Yugoslavia and Carinthia. Transcript, 2025.

Möntmann, Nina. Decentring the Museum: Contemporary Art

Institutions and Colonial Legacies. London: Lund Humphries, 2023.

Mosquera, Eduardo; Fisher, Jean; Alys, Francis. Over Here: International Perspectives on Art and Culture. Cambridge, Mass: MIT Press, 2004.

Tumbas, Jasmin. The Complicated Position of Ethnic Roma in Art and Culture Today. Zeitschrift für Kunstgeschichte. 2023; doi:10.1515/ZKG-2023-1003

Raicovich, Laura. Culture strike art and museums in an age of protest. Verso books, 2021.

Soliman, Asmaa. Muslim Women's Self-Representation in Art. Leiden | Boston: Brill. Religion & gender (Utrecht), 2019-12, Vol.9 (2), S.170-193.

Stuckey, Lisa; Alexander Damianisch (Hg.) Uncertain Curiosity in Artistic Research, Philosophy, Media and Cultural Studies. Cham, Switzerland: Springer 2025.

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Diskriminierungskritische Methoden
2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51418

Curriculum ALT | *OLD*

Künstlerische Projektarbeiten
Technologien / Praxen
2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51418

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51418/>

BRAVE SPACES: FREIRÄUME, NEGATIVE FÄHIGKEITEN, ERFAHRUNGSBASIERTES LERNEN (A)

Studienabschnitt I *Study phase*

GO & FOR – Diskriminierungskritische Methoden (A)

Leitung I *Lecturer*

Judith Fischer

Beschreibung I *Description*

In dieser Gruppe erproben wir unsere Fähigkeit, Unsicherheit, Unwissenheit und Zweifel auszuhalten und zu containen, wir üben uns in unserer negative capability: Offenheit und Unbekanntes zulassen lernen und auch die damit einhergehende Angst und Irritation schützt uns vor Dogmatismen, vorschnellen kategorischen Zuordnungen und anderen psychischen Abwehrmanövern.

Erst aus der Verarbeitung emotionaler Erfahrungen werden wir fähig zu denken und in Folge zu erkennen und zu handeln wie der britische Psychoanalytiker Wilfred Bion es konzeptuell mit seiner Betonung des erfahrungsbasierten Lernens fasste.

Wir werden gemeinsam unsere je eigenen Komfortzonen im geschützten Rahmen einer verbindlichen Gruppe verlassen. Wir arbeiten ohne technische Hilfsmittel. Ich gebe immer wieder theoretische Inputs aus meiner Erfahrung als Gruppenanalytikerin, Lehrende und Künstlerin. Wir erproben das Format des social dreaming.

Tag I *Day*, Datum I *Date*, Uhrzeit I *Time*, Ort I *Place*

Mi., 14. Oktober 2026, 16:00–17:30 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mi., 04. November 2026, 16:00–17:30 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mi., 11. November 2026, 16:00–17:30 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Mi., 18. November 2026, 16:00–17:30 Seminarraum Mix Media 1

(304–305)

Mi., 02. Dezember 2026, 16:00–17:30 Seminarraum Mix Media 1

(304–305)

Mi., 09. Dezember 2026, 16:00–Mi., 23. Dezember 2026, 17:30

Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Anmerkungen I Notes

Zusätzlich werden wir als Gruppe im Rahmen der LV an einem KKP Forum teilnehmen und eine Ausstellung besuchen (Termine nach Vereinbarung).

Gemeinsame spontane Lektüre vor Ort (Auszüge aus Büchern, engl./dt.): Mary Oliver (sag mir, was hast du vor mit deinem wilden, kostbaren Leben, Devotions) & Moshtari Hilal (Hässlichkeit, Hierarchies of Solidarity) & Eva von Redecker (Revolution für das Leben / Dieser Drang nach Härte) & Cynthia Erivo (Mehr als Genug)

Schlagwörter I Keywords

Kommunikation, Selbsterfahrung in der Gruppe, Reflexion, Gruppendynamik, Brave Space, Gruppenpsychoanalyse, Social dreaming, Awareness, Erfahrungsbasiertes Lernen, Containment, Negative Capability, Dynamische Prozesse, Poetry, Diskussion, Assoziierte Konzepte

Prüfungsmodalität I Assessment methods

- Verbindliche Partizipation an und in der Gruppe
- Vorbereitung von Literatur Inputs bzw mündliche Präsentationen über eigene Erfahrungen oder Interessen für die Gruppe
- Teilnahme an einem KKP Forum
- Gemeinsamer Ausstellungsbesuch

Literatur I Literature

Bion, Wilfred R.: Lernen durch Erfahrung. Suhrkamp 1992

Crepaldi, Gianluca: Containing. Psychosozial Verlag 2018

Kumkar, Nils C.: Polarisierung. Suhrkamp 2025

Palfrey, John: Safe Spaces, Brave Spaces. Diversity and free expression in education. MIT Press 2017n

Ogden, Thomas: Reading Bion. In: Creative Readings. Essays on Seminal Analytic works. P. 97-116. Routledge 2012

Senarclens de Grancy, Moritz, Ullrich Beumer: Social Dreaming. Vandenhoeck & Ruprecht 2023

Long, Susan, Julian Manley (Ed.): Social Dreaming. Philosophy, Research, Theory and Practice. Routledge 2019

Beradt, Charlotte: Das Dritte Reich des Traums. Bibliothek Suhrkamp 2016

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Diskriminierungskritische Methoden A

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51424

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51424/>

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51424

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51424/>

BRAVE SPACES: FREIRÄUME, NEGATIVE FÄHIGKEITEN, ERFAHRUNGSBASIERTES LERNEN – DISKRIMINIERUNGSKRITISCHE METHODEN (B)

Studienabschnitt I *Study phase*

GO & FOR – Diskriminierungskritische Methoden (B)

Leitung I *Lecturer*

Judith Fischer

Beschreibung I *Description*

In dieser Gruppe erproben wir unsere Fähigkeit, Unsicherheit, Unwissenheit und Zweifel auszuhalten und zu containen, wir üben uns in unserer negative capability: Offenheit und Unbekanntes zulassen lernen und auch die damit einhergehende Angst und Irritation schützt uns vor Dogmatismen, vorschnellen kategorischen Zuordnungen und anderen psychischen Abwehrmanövern.

Erst aus der Verarbeitung emotionaler Erfahrungen werden wir fähig zu denken und in Folge zu erkennen und zu handeln wie der britische Psychoanalytiker Wilfred Bion es konzeptuell mit seiner Betonung des erfahrungsbasierten Lernens fasste.

Wir werden gemeinsam unsere je eigenen Komfortzonen im geschützten Rahmen einer verbindlichen Gruppe verlassen. Wir arbeiten ohne technische Hilfsmittel. Ich gebe immer wieder theoretische Inputs aus meiner Erfahrung als Gruppenanalytikerin, Lehrende und Künstlerin. Wir erproben das Format des social dreaming.

Tag I *Day*, Datum I *Date*, Uhrzeit I *Time*, Ort I *Place*

Mo., 12. Oktober 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Mo., 09. November 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Mo., 16. November 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Mo., 23. November 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Mo., 30. November 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Mo., 14. Dezember 2026, 10:30–12:00 DKT_3

Anmerkungen I Notes

Zusätzlich werden wir als Gruppe im Rahmen der LV an einem KKP Forum teilnehmen und eine Ausstellung besuchen (Termine nach Vereinbarung).

Gemeinsame spontane Lektüre vor Ort (Auszüge aus Büchern, engl./dt.): Mary Oliver (sag mir, was hast du vor mit deinem wilden, kostbaren Leben, Devotions) & Moshtari Hilal (Hässlichkeit, Hierarchies of Solidarity) & Eva von Redecker (Revolution für das Leben / Dieser Drang nach Härte) & Cynthia Erivo (Mehr als Genug)

Schlagwörter I Keywords

Erfahrungsbasiertes Lernen, Containment, Awareness, Dynamische Prozesse, Selbsterfahrung in der Gruppe, Kommunikation, Gruppendynamik, Brave Space, Gruppenpsychoanalyse, Reflexion, Social Dreaming, Negative Capability, Poetry, Diskussion, Assoziierte Konzepte

Prüfungsmodalität I Assessment methods

- Verbindliche Partizipation an und in der Gruppe
- Vorbereitung von Literatur Inputs bzw mündliche Präsentationen über eigene Erfahrungen oder Interessen für die Gruppe
- Teilnahme an einem KKP Forum
- Gemeinsamer Ausstellungsbesuch

Literatur I Literature

Bion, Wilfred R.: Lernen durch Erfahrung. Suhrkamp 1992

Crepaldi, Gianluca: Containing. Psychosozial Verlag 2018

Kumkar, Nils C.: Polarisierung. Suhrkamp 2025

Palfrey, John: Safe Spaces, Brave Spaces. Diversity and free expression in education. MIT Press 2017n

Ogden, Thomas: Reading Bion. In: Creative Readings. Essays on

Seminal Analytic works. P. 97-116. Routledge 2012

Senarclens de Grancy, Moritz, Ullrich Beumer: Social Dreaming. Vandenhoeck & Ruprecht 2023

Long, Susan, Julian Manley (Ed.): Social Dreaming. Philosophy, Research, Theory and Practice. Routledge 2019

Beradt, Charlotte: Das Dritte Reich des Traums. Bibliothek Suhrkamp 2016

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Diskriminierungskritische Methoden B
2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51423

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen
Künstlerische Projektarbeiten
2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51423

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51423/>

**GO & FOR & IT -
STUDIENBEGLEITENDE
REFLEXION I
LAUFENDE
PORTFOLIOARBEIT
(6X 0,5 = 3 ECTS)**

Die studienbegleitende Reflexion beschreibt den eigenen Lernweg und dokumentiert den individuellen Lernprozesses über alle Semester hinweg.

Dabei sind die Erkenntnisse aus der künstlerischen Praxis sowohl mit den wissenschaftlichen und fachdidaktischen als auch den allgemeinen bildungswissenschaftlichen und schulpraktischen Erfahrungen und Erkenntnissen zu verschränken.

Jedes Semester ist eine Semesterreflexion zu 0,5 ECTS zu absolvieren (insgesamt 6 Semesterreflexionen).

Studienbegleitende Reflexion I Sofia Bempenza

0.5 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51406

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51406/>

Studienbegleitende Reflexion I Annette Krauss

0.5 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51397

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51397/>

Studienbegleitende Reflexion I Ricarda Denzer

0.5 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51449

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51449/>

Studienbegleitende Reflexion I Nicole Miltner

0.5 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51435

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51435/>

FOR - KÜNSTLERISCHE PROJEKTARBEITEN

**(KPA) I FOR -
KÜNSTLERISCHE
PROJEKTARBEITEN, FOR
- TECHNOLOGIEN UND
PRAXEN**

**(10 ECTS - BEIDE FÄCHER
AN DER ANGEWANDTEN
I MAJOR 16 ECTS I
MINOR 4 ECTS - EIN
STUDIENFACH AN EINER
ANDEREN UNIVERSITÄT)**

FEEDBACKMETHODEN IN DER KUNST - ZUHÖREN, BEWEGEN, SPRECHEN ODER SINGEN?

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Sofia Bempeza und Annette Krauss



Beschreibung I *Description*

Think of a time in your life when you received really useful feedback. Where were you? Who was talking to you? Exactly what was it that made the encounter so constructive? When the conversation was over, what was your perspective? (Liz Lerman)

Feedback geben und Feedback empfangen, gehören zu den Tools der künstlerischen Praxis, der Kunstvermittlung und der Kunstpädagogik. Im Blockseminar werden wir unterschiedliche Feedbackmethoden in der Kunst kennenlernen und ausprobieren.

Wir werden üben, wie über, zu und mit Kunst sprechen, und wie jenseits des verbal-diskursiven Feedbacks andere Formate funktionieren könnten. Über Bewegung, Telepathie oder Singen ...

FOR - KÜNSTLERISCHE PROJEKTARBEIT

Wie verändern sich Feedbackmethoden entlang der Fragen: Wer spricht? Aus welcher Position sprechen wir? Wer ist das 'wir'? und welche Rolle spielen z.B. Gender, Herkunft und Ability in dem Austausch über künstlerische Prozesse und (Meta-)Skills?

Sprache | Language

Deutsch, if English, then with whisper translation and app

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Block 1

Do. 8.10. um 16-17.30 - Mixed Media I - Einführung

Do. 19.11., 16-19.00 - Mixed Media II, VZA 7 - Seminar

Mi. 25.11. 18.-20.00 - Auditorium VZA 7 - Besuch des Vortrags von Jamilla Pinheiro Dias im Rahmen von "Rematriation-Feminist Perspectives on Restitution" (Kunst-Forschung-Geschlecht),

2. Block

Exkursion nach Reichenau:

Flacklwirt - <https://www.flackl.at/en/Lodge.html>

Eigenbeteiligung: Fahrt und Gasthof/Vollpension ca. 100.-Euro

So. 29. November (8.45 Abfahrt, Wien ca. 17 Uhr)

Mo. 30. November 10-18 Uhr

Di. 1. Dezember 10- 16 Uhr (Ankunft Wien ca. 19 Uhr)

3. Block

Vorbereitungstreffen für Forum (wird in der Gruppe abgestimmt)

Mo. 11.1.2027, 13-17:00, FLUX 2, VZA 7 - KKP Forum

Schlagwörter | Keywords

Künstlerische Praxis - sprechen über/durch/mit Kunst - (nicht) urteilen - Feedback

Prüfungsmodalität I *Assessment methods*

Regelmäßige und aktive Teilnahme an der LV-Termine

Teilnahme an den Exkursions-Tagen

Vorbereitung/Präsentation von Input

Teilnahme am KKP Forum 11.1. um 13-17 Uhr, FLUX 2, VZA 7

Limitierte Teilnehmendenzahl I *Limited number of participants*

Max. 15 Personen

Literatur I *Literature*

<https://lizlerman.com/critical-response-process/>

<https://www.atd.ahk.nl/en/theatre-programmes/das-theatre/study-programme/feedback-method-1/>

<https://www.deeplisting.rpi.edu/deep-listening/>

Anmeldung I *Registration*

Curriculum NEU I *NEW*

Künstlerische Projektarbeiten

4.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51410

Curriculum ALT I *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51410

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51410/>

VIDEO I IMAGINARY MEDIA

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Tamar Skhirtladze



Beschreibung I *Description*

Video I Imaginary Media bezieht sich auf Realitäten und Mythologien um die bewegte Bilder (moving images) und Vorstellung (imagination).

Im Rahmen des künstlerischen Seminars wird die visuelle Recherche und Reflexion mit den Beispielen aus der Kunst und den praktischen Aufgaben begleitet. Es werden künstlerische Arbeiten entwickelt und technische Inhalte um die Realisierung einer Videoarbeit wie Drehvorbereitung, Bild- und Tonaufnahme, Schnitt, Animation, Postproduktion sowie Installation, praktisch geübt.

Sprache I *Language*

Deutsch, Englisch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Ort: Fotostudio KKP, Vordere Zollamtstraße 7, 3 OG, Raum 328/330

Do., 08. Oktober 2026, 10:00–12:00 - Vorbesprechung, Einführung
Do., 15. Oktober 2026, 10:00–14:00
Do., 22. Oktober 2026, 10:00–14:00
Do., 29. Oktober 2026, 10:00–14:00
Do., 05. November 2026, 10:00–14:00
Do., 12. November 2026, 10:00–14:00
Do., 19. November 2026, 10:00–14:00
Do., 26. November 2026, 10:00–14:00
Do., 03. Dezember 2026, 10:00–14:00
Do., 10. Dezember 2026, 10:00–14:00
Mo., 14. Dezember 2026, 13:00–17:00 - Flux2 (VZA, 2.OG) KKP
FORUM - Teilnahme ist verpflichtend
Do., 17. Dezember 2026, 10:00–14:00
Do., 07. Januar 2027, 10:00–14:00
Do., 14. Januar 2027, 10:00–14:00
Do., 21. Januar 2027, 10:00–14:00 - Prüfung - Teilnahme ist verpflichtend

Anmerkungen | Notes

Künstlerische Projektarbeiten - Video I Imaginary Media findet Donnerstags zwischen 10 und 14 Uhr statt und wird mit der einstündigen Pause gehalten.

Schlagwörter | Keywords

Video, Videokunst, Bewegte Bilder, Imagination, Filmprojektion, Sound, Rauminstallation, Animation, Videoinstallation, Filmkunst, Medienkunst, Text, Konzeptuelle Kunst, Vortrag, Performance, Installation, Film, Storyboard, Time-based Media, video art, moving images, imagination, film projection, side-specific, animation, video installation, film art, conceptual art, lecture, performance, installation, film, storyboard, time-based media, Camera work, sound recording, video editing, animation techniques, projection, art education, Kameraarbeit, Tonaufnahme, Videoschnitt, Animationstechniken,

Projektion, Kunstvermittlung

Prüfungsmodalität I *Assessment methods*

Aktive Teilnahme und Anwesenheit, Mitarbeit und Präsentation
im Rahmen von KKP FORUM am Mo. 14. Dezember
2026, von 13:00 bis 17:00 Uhr.
Positive Ablegung von Prüfung am 21.1.2027.

Limitierte Teilnehmendenzahl I *Limited number of participants*

Online, max. 12 Teilnehmende

Literatur I *Literature*

<https://www.kunst-der-vermittlung.de>

Anmeldung I *Registration*

Curriculum NEU I *NEW*

Künstlerische Projektarbeiten
4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51450

Curriculum ALT I *OLD*

Technologien / Praxen
Künstlerische Projektarbeiten
2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51450

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51444/>

FELDFORSCHUNG IM WELTMUSEUM WIEN - KOLONIALE KONTINUITÄTEN

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Nicole Miltner



Beschreibung I *Description*

Das Weltmuseum Wien (WMW) beherbergt über 250.000 ethnografische Objekte aus unterschiedlichen Teilen der Welt, die einem regionalen Prinzip folgend auf 9 Sammlungen aufgeteilt sind. Die Spannweite reicht von seltenen mexikanischen, hawaiianischen oder brasilianischen Federobjekten über wertvolle Bronzen aus dem ehemaligen Benin hin zu alltäglichen Schirmkappen aus den USA und zeitgenössischer nepalesischer Kunst. Das Anlegen der Sammlungen in diesem Ausmaß wurde erst durch Imperialismus und Kolonialismus ermöglicht: Machtsysteme, die sich bis heute u.a. auf Globalisierung und Ressourcenverteilung, Wissensbildung und -vermittlung sowie Alltagskultur auswirken.

Wo und wie ist das im Museum selbst sichtbar? Wo und wie sind die Kunstpädagogik, der Schulalltag und die Alltagskultur von kolonialen Kontinuitäten geprägt?

Zur Erörterung dieser Fragen bekommen wir eine Führung durch das WMW, zeichnen in dessen Ausstellungssälen und Depotbereichen Artefakte oder räumliche Situationen und diskutieren

FOR - KÜNSTLERISCHE PROJEKTARBEIT

museumskritische Texte. Zudem besuchen wir ein Symposium zum Thema: „Kunst/Pädagogische Primitivismen. Forschung zur Kolonialität der Kunsterziehungsbewegungen“ und nehmen an zwei Vorträgen zu den Themen „Koloniale Kontinuitäten in der Alltagskultur“ (Arbeitstitel) und „A Decolonial Classroom – Imaginative Ways Forward“ teil.
Das Zeichnen ist als Tool künstlerischer Forschung gedacht.

Die LV besteht demnach aus einem Mix an Führung, Zeichen- und Recherchesessions, Symposium & Vorträgen sowie Diskussions- und Reflexionsrunden an der Angewandten.

Sprache | Language

Deutsch. Englisch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Fr | Fri, 09.10.26, 10:00 - 12:00, DKT 03/VZA 7

Fr | Fri, 16.10.26, 10:00 - 14:00, Weltmuseum

Fr | Fri, 23.10.26, 10:00 - 14:00, Weltmuseum

Fr | Fri, 30.10.26, 10:00 - 13:15, DKT 03/VZA 7

Fr | Fri, 06.11.26, 10:00 - 14:00, Weltmuseum

Fr | Fri, 13.11.26, 10:00 - 13:15, DKT 03/VZA 7

Fr | Fri, 20.11.26, 09:15 - 13:15, IFK

Fr | Fri, 27.11.26, 10:00 - 13:15, DKT 03/VZA 7

Fr | Fri, 04.12.26, 10:00 - 13:15, DKT 03/VZA 7

Fr | Fri, 11.12.26, 10:00 - 14:00, Weltmuseum

Mo | Mon, 11.01.27, 13:00 - 17:00, FLUX 2/ VZA 7 - KKP Forum

Fr | Fri, 15.01.27, 10:00 - 14:00, Weltmuseum

Fr | Fri, 22.01.27, 10:00 - 13:15, SR 26/VZA 7

Fr | Fri, 29.01.27, 10:00 - 13:15, DKT 03/VZA

Weltmuseum: Weltmuseum Wien (Treffpunkt Klassenraum
IFK: Ifk Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften,
Reichsratsstr. 17, 1010 Wien

Anmerkungen | Notes

Eintritte (2x) für das Weltmuseum Wien müssen von den

Studierenden selbst getragen werden.

Schlagwörter | Keywords

Kolonialismus, Kolonialität, ethnologische Sammlungen, Weltmuseum Wien, Kultur- und Sozialanthropologie, Museologie, künstlerische Forschung, gebundenes Zeichnen, Artefakte

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Regelmäßige und aktive Teilnahme, Textlektüre, Führen eines Skizzen- und Recherchebuches sowie Präsentation dessen sind für den Abschluss des Seminars erforderlich. Wenn das Seminar als Künstlerisches Projektseminar/Forschung besucht wird, kann statt des Skizzen- und Recherchebuches eine künstlerische Arbeit gemacht werden. Soll aus dieser die künstlerische BA-Arbeit entwickelt werden, stehe ich für zusätzliche individuelle Gesprächstermine zur Verfügung. Teilnahme am KKP- Forum

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

Anmeldung bis 08.10.2022 via BASE, max. 10 Teilnehmende

Literatur | Literature

<https://www.weltmuseumwien.at>

<https://www.ifk.ac.at/blog-detail/kunst-paedagogische-primitivismen-forschung-zur-kolonialitaet-der-kunsterziehungsbewegungen.html>

<https://aewtass.org/>

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Künstlerische Projektarbeit

4.0 ECTS, 5.0 SemStd., LV-Nr. S51426

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51426

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51426/>

KONTEXTUELLE MALEREI I APPROPRIATION ART

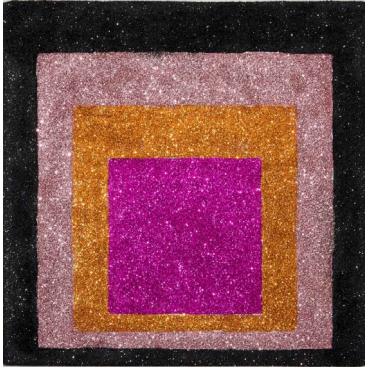
– DAS BILD VOM BILD

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Katharina Schilling



Beschreibung I *Description*

Was bedeutet es heute, ein Bild zu malen, wenn Bilder jederzeit verfügbar, reproduzierbar und bereits Teil eines unüberschaubaren visuellen Archivs sind?

In diesem Seminar untersuchen wir Malerei als Ort der Aneignung, der Übersetzung und der Transformation. Ausgangspunkt ist die Annahme, dass jedes Bild auf andere Bilder verweist und dass Original und Kopie keine Gegensätze, sondern produktive Kategorien künstlerischer Praxis sind.

In praktischen Übungen mit verschiedenen Maltechniken wie Aquarell, Acryl, Tempera oder Öl erproben wir Methoden der malerischen Aneignung. Existierende Bilder aus Kunstgeschichte, Alltagskultur, Fotografie, Film oder digitalen Bildarchiven bilden unser Ausgangsmaterial. Diese werden malerisch untersucht, kopiert, verändert, collagiert, fragmentiert und in neue Kontexte überführt. Aneignung als Verfahren, durch das Bedeutungen neu erzeugt

werden.

Begleitend dazu betrachten wir historische Positionen der Appropriation Art sowie zeitgenössische Bildbeispiele, in denen Aneignung ein zentraler Bestandteil der künstlerischen Praxis ist. Dabei wird Appropriation auch als feministische Strategie thematisiert: Künstlerinnen, wie Sherrie Levine, Barbara Kruger, oder Rosemarie Trockel nutzen Aneignung, um tradierte Vorstellungen von Autor*innenschaft, Originalität und Geschlechterbildern kritisch zu hinterfragen.

Sprache | Language

Deutsch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Mo., 12.10. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 19.10. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 09.11. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 16.11. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 23.11. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 30.11. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 07.12. 2026, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 14.12. 2026, 13:00–17:00 Flux2 (VZA, 2.OG) - KKP Forum
Mo., 11.01. 2027, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)
Mo., 18.01 2027, 10:00–13:00 Seminarraum Mix Media 1 (304–305)

Sondertermin, Ausstellungsbesuch tba (in Abstimmung mit den Kursteilnehmer*innen)

Schlagwörter | Keywords

Malerei, Maltechnik, Appropriation Art, Aneignung, Kopie, Aquarell, Gouache, Tempera

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Voraussetzung ist die regelmäßige Teilnahme und die Präsentation der im Kurs entstandenen Arbeiten sowie die Teilnahme am KKP-Forum

Limitierte Teilnehmendenzahl | *Limited number of participants*

Online Anmeldung auf der base, max. 15 Personen

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Künstlerische Projektarbeiten

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51439

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51439

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51439/>

FILM ALS ANTIRASSISTISCHE UND FEMINISTISCHE KÜNSTLERISCHE PRAXIS

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung | *Lecturer*

Jo Schmeiser



Beschreibung | *Description*

»Si no luchas, estás perdida / Wenn du nicht kämpfst, bist du
verloren / If you don't fight, you are done / «**

Im Seminar schauen wir uns antirassistische und feministische Film- und Medienarbeiten aus Kunst, Film und Aktivismus in Gegenwart und Vergangenheit an. Wir analysieren, einzeln, gemeinsam und im Team, wie unsere Sichtweisen durch die eigene Geschichte und gesellschaftliche Positioniertheit (mit)bestimmt werden und wie aus diesem Wissen eine kritische Bildsprache und Positionierung entstehen kann.

Anhand der Methodik feministischer und antirassistischer Repräsentationskritik erarbeiten wir Kriterien für das Sehen, Diskutieren und Produzieren während des Seminars und Sie entwickeln damit/daraus individuell und/oder kollektiv Ihre künstlerischen Projekte.

Wir arbeiten mit kleinen Übungen, praktischen und theoretischen Ansätzen und paradoxen Interventionen. Gäste aus dem Kunst-

und Filmbereich zeigen ihre Arbeiten und können dazu befragt werden. Im Kamerateam mit Lena Krenz (Director of Photography, siehe Termine im November) werden bildgestalterische Techniken vorgestellt und ausprobiert. Wir agieren geschlechterbewusst und verwenden (bei Bedarf) auch andere Sprachen als das hegemoniale Deutsch und Englisch. Ihre Kritik, Ergänzungen und Anregungen fließen in die Seminargestaltung ein. In der Präsentation werden Ihre Projekte gemeinsam mit der Seminargruppe besprochen. Im Forum KKP, das Prozessen der Vermittlung und dem Community Building gewidmet ist, treffen Studierende und Lehrende verschiedener KKP-Seminare aufeinander.

** María Cristina Boidi, „Wenn du nicht kämpfst, bist du verloren! ¡Si no luchas, estás perdida!“, Faika El Nagashi, Maria Rosa Pérez Abellá (Hg.), Wien 2021

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Fr., 09.10.2026 - 11:00 bis 14:30 | SR 25 (VZA, EG)

Erstbesprechung

Weitere Termine (siehe auch base):

Fr., 16.10.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 25 (VZA, EG)

Fr., 23.10.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 21 (VZA, 4.OG)

Fr., 13.11.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 25 (VZA, EG)

*** Kamerateam: mit Director of Photography Lena Krenz

Fr., 20.11.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 21 (VZA, 4.OG)

*** Kamerateam: mit Director of Photography Lena Krenz

(Ersatztermin 1)

Fr., 27.11.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 25 (VZA, EG)

*** Kamerateam: mit Director of Photography Lena Krenz

(Ersatztermin 2)

Di., 01.12.2026 – 13:00 bis 17:00 | SR 21 (VZA, 4.OG)

Forum KKP: gemeinsam mit dem Seminar von Ricarda Denzer

Fr., 11.12.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 25 (VZA, EG)

Fr., 18.12.2026 – 11:00 bis 18:00 | SR 24 (VZA, EG)

Mit Gästen/Studierenden der Theater-, Film- und Medienwissenschaft
(Universität Wien)

Fr., 15.01.2027 - 11:00 bis 18:00 | SR 24 (VZA, EG
Mit Gästen/Studierenden der Theater-, Film- und Medienwissenschaft
(Universität Wien)

*** Der Kamerateamtermin wird demnächst fixiert (siehe base)

Schlagwörter | Keywords

Film, Video, Text

Prüfungsmodalität | Assessment methods

- Regelmäßige kritische Teilnahme.
- Entwicklung und Präsentation eines Filmprojekts.
(Upload des Films 4 Tage vor der Präsentation).
- Teilnahme an Gastvorträgen wie dem Kamerateam, an
Präsentationen von anderen Seminarteilnehmer*innen und an
Specials
- Teilnahme am KKP Forum (siehe Termine und base).

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

Online-Anmeldung auf base, max. 15 Teilnehmer*innen

Literatur und Links | Literature and Links

Lena Krenz: <https://www.lenakrenz.com/>

Jo Schmeiser: <https://www.widerstandsmomente.at/de/>

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Künstlerische Projektarbeit

4.0 ECTS, 5.0 SemStd., LV-Nr. S51443

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51443

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51443/>

PERFORMATIVE PRAXEN, VON DER ERFAHRUNG ZUM AUSDRUCK

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Lucie Strecker



Beschreibung I *Description*

Diese Lehrveranstaltung versteht Performance als künstlerische Forschungsform und experimentelle Praxis. Im Zentrum steht die Frage, wie Erfahrungen, Beobachtungen und individuelle Fragestellungen in performative Ausdrucksformen übersetzt werden können – und wie künstlerischer Ausdruck wiederum neue Erfahrungen und Erkenntnisse hervorbringt. Performance wird dabei als Gestaltung von Situationen, Beziehungen und Handlungen verstanden.

Methodisch orientiert sich der Kurs an den drei Perspektiven der Performance Studies nach Dwight Conquergood: Accomplishment (Wissen durch Tun), Analysis (Wissen durch Beobachtung und Reflexion) und Application (Wissen in Anwendung). Diese drei Ebenen bilden den Rahmen für die Entwicklung eigener künstlerischer Arbeiten.

Jede Semestereinheit beginnt mit einem gemeinsamen Grundlagentraining zu Körper, Stimme, Präsenz und Wahrnehmung.

Darauf aufbauend werden aktuelle performative Forschungsprojekte vorgestellt und diskutiert, bevor die Studierenden eigene Fragestellungen und künstlerische Konzepte entwickeln. Regelmäßige Feedbackrunden begleiten den Prozess von der Idee bis zur Realisierung.

Die abschließenden Arbeiten können als Solo- oder Gruppenperformance, performative Intervention, installative oder partizipative Arbeit, Lecture Performance, Workshop oder – sofern der Fragestellung angemessen – auch als theoretischer oder essayistischer Beitrag realisiert werden. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, die Studierenden darin zu unterstützen, eine eigene performative Sprache zu entwickeln und eine Form zu finden, die ihrer künstlerischen Fragestellung entspricht.

Sprache | Language

Deutsch / English

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place Ersttermin | First Session

Mi | Wed, 14.10.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Weitere Termine | Further Sessions

Mi | Wed, 28.10.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 04.11.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 11.11.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 18.11.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 25.11.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 02.12.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 09.12.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 16.12.2026, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 13.01.2027, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Di, 19.01.2027, Seminarraum 20 (VZA, 5 OG) - KKP FORUM

Mi | Wed, 20.01.2027, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Mi | Wed, 27.01.2027, 14:00-17:30 (mit 30 Min Pause)

Ort | Location: APL Studio | PSK, Georg-Coch-Platz 2, Hochparterre

Forum

Di.I Tue 19.01.2027, 13:00 -17:00, Seminarraum 20 (VZA, 5.OG)

Anmerkungen I Notes

Diese LV ist mit dem Angewandte Performance Lab (APL) assoziiert

Schlagwörter I Keywords

Performance # Künstlerische Forschung # Experimentelle Praxis

Prüfungsmodalität I Assessment methods

Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit

Dokumentation des künstlerischen Prozesses

Abschlusspräsentation

Teilnahme am KKP Forum

Limitierte Teilnehmendenzahl I Limited number of participants

Max. 15 Personen

Anmeldung I Registration

Curriculum NEU I NEW

Künstlerische Projektarbeiten

4.0 ECTS, 5.0 SemStd., LV-Nr. S51451

Curriculum ALT I OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51451

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51451/>

SIEBDRUCK & SUBVERSIVE BILDGESTALTUNG

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Georg Sturmlechner



Beschreibung I *Description*

entledigt euch der konventionellen ästhetischen verwertungslogik von shirt, poster & co und entdeckt ein haptisch kreatives universum an betätigungshorizonten. ein schritt zu selbstermächtigung.

wir werden ohne scham alles geeignete verwursten, das uns unterkommt. von hyperideologisierten bildsujets bis zu nihilistischem nonsense, alle bilder sind geladen und als ästhetisches und politisches kampfmittel und als transmitter zu betrachten.

es wird von uns eine siebdruck-ausstellung zu semesterende veranstaltet werden, auf die wir hinarbeiten. das thema der ausstellung entscheidet sich im einvernehmen mit euch und während des semesters beim experimentieren.

die teilnahme an der semesterabschlussausstellung ist auch ohne anmeldung ausdrücklich erwünscht (bitte bis mitte des semesters bzgl. namen am poster korrespondieren)

„das bisschen siebdruck, das ich mir anschau, kann ich mir auch leicht selber machen.“

mindi monumentana, tempo lectri #15, 9' 30", 2o13

Sprache | *Language*

Deutsch, English

Tag | *Day*, Datum | *Date*, Uhrzeit | *Time*, Ort | *Place*

jeden mittwoch, ab 14 uhr, vzas 7, raum 321

every wednesday, 14:00, vzag 7, room 321

KKP Forum 23.1..2026 | Flux2 (VZA, 2OG.) | 13:00 - 17:00

Die Teilnahme am KKP Forum ist verpflichtend

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Künstlerische Projektarbeit

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51389

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd, LV-Nr. S51389

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51389/>

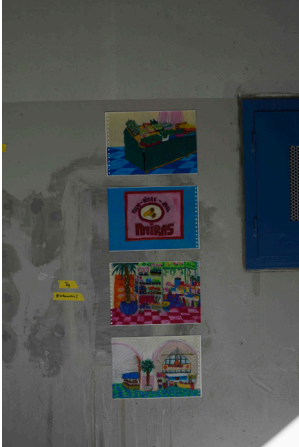
ZEICHNUNG UND SKULPTUR

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Markus Zeber



Beschreibung I *Description*

Im Wintersemester beschäftigt sich die Lehrveranstaltung mit dem eigenen Blick und dessen perspektivischer Interpretation. Anhand räumlicher Motive werden Grundlagen der Freihandperspektive erarbeitet. Im Mittelpunkt steht dabei nicht die objektive Wiedergabe des Raumes, sondern die Frage, wie individuelle Wahrnehmung zeichnerisch sichtbar werden kann.

Im Sommersemester findet die Lehrveranstaltung in geblockter Form statt und widmet sich dem kontemplativen Zeichnen an einem noch festzulegenden Ort. Das Format umfasst zwei dreistündige sowie drei siebenstündige Zeichenexkursionen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit Ort, Atmosphäre und Wahrnehmung entstehen zeichnerische Arbeiten, die zum Abschluss des Studienjahres – nach kuratorischer Auswahl – gemeinsam mit den Arbeiten der Lehrveranstaltung Vertiefung in einer Gruppenausstellung präsentiert werden können.

Sprache | *Language*

Deutsch

Tag | *Day*, Datum | *Date*, Uhrzeit | *Time*, Ort | *Place*

wöchentlich am Montag

10:30 - 12:00

Raum: MIX MEDIA 2

Di. 19.01.2027, Seminarraum 20 (VZA, 5 OG) - KKP Forum, Teilnahme verpflichtend

Anmerkungen | *Notes*

A3 Block & Stifte

Schlagwörter | *Keywords*

Zeichnen, Perspektive, Architekturzeichnen,

Prüfungsmodalität | *Assessment methods*

Anwesenheit

Block

Einzelgespräch mit Prüfungscharakter

Limitierte Teilnehmendenzahl | *Limited number of participants*

Max. 15 Personen

Anmeldung | *Registration*

Curriculum NEU | *NEW*

Künstlerische Projektarbeit

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51425

Curriculum ALT | *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerisches Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51425

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51429/>

TRACES OF PLACES: PRACTICES OF FIELD RECORDING

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Nikolaus Gansterer



Beschreibung I *Description*

Das Seminar beschäftigt sich mit fundamentalen Übersetzungspraktiken von Wahrnehmungsprozessen. Ausgehend von Gansterers aktuellen Forschungsprojekt Contingent Agencies – Die Erforschung der Emergenz von Atmosphären werden Methoden und experimentelle Ansätze der künstlerischen Forschung in Theorie und Praxis vermittelt.

Im Sinne einer forschungsgeleiteten und praxisorientierten Lehre wird ein zentraler Teil des Seminars im Rahmen einer mehrtägige Exkursion (Pfingsten 2027) stattfinden. Im Zuge des gemeinsamen Gehens und sich Bewegens durch diverse Orte und Landschaften werden wir die basalen Wechselwirkungen der Wahrnehmung zwischen dem sogenannten „Außenwelt und Innen-Welt“ beobachten. Wir entwickeln spezifische Formen der Auf-Zeichnung (Notation) von Situationen und ihren jeweiligen Atmosphären in Form künstlerischer Feldforschung.

Durch wechselseitige Übergänge von der Idee zum Zeichen, vom Wort zum Bild, von der Spur zur Figur, vom Material bis hin zur Handlung werden Taktiken des Auf-Zeichnens und Ein-Schreibens des Räumlichen und des Körperlichen einzeln und im Kollektiv erprobt und erfahrbar gemacht. Wie lässt sich das Spezifische eines Ortes und seiner flüchtigen Atmosphäre aufzeichnen? Wie re-agiere ich darauf? Wie können die gesammelten „Daten“, subjektive Erfahrungen und Auf-zeichnungen weiter-verarbeitet, in Form gebracht und so für andere kommunizierbar gemacht werden?

Ziel ist es eine verstärkte Sensibilisierung auf die qualitativen Merkmale des in Bewegung-Seins in der Landschaft zu eröffnen, Orte „seismographisch“ zu erkunden und dabei den eigenen „Choreographien des Sinn-Machens“ nachzuspüren, sowie den Form- und Materialbegriff zu erforschen und performativ zu erweitern

Sprache | Language

Deutsch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Freitag 23. Okt 2026, 10:00–12:00,

Dienstag 27. Okt 2026 13:00–17:00 FORUM Seminarraum 25 (VZA, EG)

Freitag 30. Okt 2026, 10:00–12:00

Freitag 27. Nov 2026, 10:00–12:00

Freitag 18. Dez 2026, 10:00–12:00

Freitag 22. Jän 2026, 10:00–12:00

Freitag 29. Jän 2026, 10:00–12:00

Anmerkungen | Notes

Das Seminar findet nach vorbereitenden Treffen geblockt im Rahmen einer mehrtägigen Exkursion Pfingsten 2027 statt. Weitere Vorbereitungstreffen und Einzelgespräche nach Vereinbarung.

Die LV ist auch Teil des APL (Angewandte Performance Laboratory).

Prüfungsmodalität I *Assessment methods*

Teilnahme am Forum

Literatur und Links I *Literature and Links*

- Contingent Agencies, Nikolaus Gansterer, Alex Arteaga et al., <https://contingentagencies.net/>
- Die Kunst des Handelns, Michel de Certeau (ed), Merve Verlag, Berlin, 1988.
- Walkscapes: walking as an aesthetic practice, Francesco Careri (ed.) Culicidae Architectural Press, 2017

Anmeldung I *Registration*

Curriculum NEU I *NEW*

Künstlerische Projektarbeit

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51393

Curriculum ALT I *OLD*

Technologien / Praxen

Künstlerisches Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51393

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51393/>

KUNST UND PROZESS

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeit

Leitung I *Lecturer*

Ricarda Denzer



Beschreibung I *Description*

Das Projektseminar Kunst & Prozess versteht sich als kollektives Happening.

Das Feld unserer experimentellen Untersuchungen in diesem und den folgenden Semestern bildet der Text Ethik von Baruch Spinoza (1677), sein Verständnis der Verwobenheit von Mensch und Natur, der Bedeutung von Affekten – Ideen – Vernunft – Freiheit etc. als Grundlage und Fragen ethischen Handelns. Der Raum der Kunstuniversität dient uns zugleich als Katalysator, als auch als Experimentierfeld für Gedanken und Spekulationen im Spannungsfeld von Kunst, ästhetischer Bildung und künstlerischer Forschung, um die Möglichkeiten eines (Um)Denkens in der Beziehung zwischen Mensch und Umwelt zu verhandeln.

Ausgehend von einem handlungsorientierten Verständnis der Kunstpraxis setzen wir uns mit situativer Wahrnehmung auseinander.

Mittels Experiment und Gestaltung untersuchen wir Kunstvermittlung als audio-visuellen und klanglichen Akt und nutzen das performative Format des Audio Papers als gemeinsames Forschungsformat.

Kunst verstehen wir dabei als eine Praxis, in der Wahrnehmung, Affekte und Erkenntnis untrennbar miteinander verwoben sind. Das Audio Paper steht uns als sinnlich-performatives künstlerisches (Forschungs-)Format zur Verfügung, indem Erkenntnis nicht nur in Texten, sondern darüber hinaus auch in Klang, Stimme, Atmosphäre und ästhetischer Erfahrung, für die Entwicklung eigenständiger Arbeiten gewonnen werden kann.

Als Ausgangspunkt erkunden wir gemeinsam Möglichkeiten einer kritischen, experimentellen, poetischen und fürsorglichen Handlungsfähigkeit im Kontext aktueller gesellschaftlicher Veränderungen.

Stichwörter: Kunst, künstlerische Forschung, Audio Paper, Deep Listening, Deep Ecology, Mensch und Natur, Affekte, Ideen, Freiheit, Determinismus, Performance, Klang, Lehramt, Close Looking, Kunstvermittlung, Ästhetische Bildung, Wahrnehmung.

Sprache | Language

Deutsch, Englisch, Gibberish

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

13.10.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

20.10.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

27.10.2026 - 13:00 bis 16:30 | Rustenschacherallee 2–4, 1020 Wien

03.11.2026 - 13:00 bis 16:30 | Rustenschacherallee 2–4, 1020 Wien

10.11.2026 - 13:00 bis 16:30 | Rustenschacherallee 2–4, 1020 Wien

17.11.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

24.11.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

01.12.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 21 (VZA, 4.OG) KKP

Forum

15.12.2026 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

12.01.2027 - 13:00 bis 16:30 | Seminarraum 34 (GCP, HP)

Schlagwörter | Keywords

Kunst, Happening, Kollektivität, künstlerische Forschung, Audio Paper, Deep Listening, Close Looking, Spinoza, Mensch und Natur, Kunstvermittlung, Ästhetische Bildung, Performance, Klang, Wahrnehmung.

Anmerkung

Studierende entwickeln und erproben in dem Seminar ein eigenes Audio Paper als ein Format künstlerischer Forschung. Als ein mögliches Präsentations- und Abschlussformat bietet es darüber hinaus für (Lehramts-)Studierende auch eine Anwendungsmöglichkeit sowohl im Studium als auch im schulischen Kontext. Kunst und Gestaltung materialisiert sich situativ, kontextuell und fächerübergreifend und eröffnen so Zugänge zu künstlerischer Forschung auch für die Schule.

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Kontinuierliche Anwesenheit und aktive Teilnahme.

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

Max. 15

Literatur

https://seismograf.org/en/fokus/fluid-sounds/audio_paper_manifesto

<https://projekt-gutenberg.org/authors/baruch-de-spinoza/books/ethik/chapter/2/>

<https://www.gutenberg.org/files/3800/3800-h/3800-h.htm>

<https://www.soundingresearch.net/>

Anmeldung | Registration

Curriculum NEU | NEW

Künstlerische Projektarbeiten

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51432

base

Curriculum ALT I OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51432

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51432/>

FOTOGRAFIE

Studienabschnitt I *Study phase*

FOR - Künstlerische Projektarbeiten

Leitung I *Lecturer*

Konrad Strutz



Beschreibung I *Description*

Die Veranstaltung bildet den Rahmen für die Umsetzung umfangreicher künstlerischer Projekte, von der inhaltlichen Diskussion bis zur Produktion. Sie versteht sich als Raum zur Reflexion und Entwicklung der eigenen künstlerischen Arbeitsweise mittels Fotografie und elektronischen Medien. Das Seminar besteht aus einem wöchentlich stattfindenden Vorlesungs- und Diskussionstermin und je nach Anforderungen der Projektarbeit unterschiedlich vereinbarten zusätzlichen praktischen Terminen. Im Vorlesungsteil werden grundlegende und aktuelle Themenfelder anhand von künstlerischen Positionen diskutiert, sowie individuelle Konzepte für die eigenen künstlerischen Arbeiten entwickelt. Die in Kombination stattfindende LV Praxen bietet den Studierenden die Möglichkeit zur intensiven praktischen Beschäftigung und Herstellung ihrer Arbeiten

Sprache I *Language*

Deutsch / Englisch

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

mittwochs 15-17 Uhr

(jeweils aktualisierte Terminliste auf der base);

Fotostudio KKP, VZA7, 3. OG

KKP FORUM

Di. 27.10.2026 | Seminarraum 25 (VZA, EG) | 13:00-17:00

Teilnahme am KKP FORUM ist verpflichtend

Schlagwörter | Keywords

Konzept, Medium, Diskurs, Theorie, Material, Ausstellung

Prüfungsmodalität | Assessment methods

Entwicklung und Herstellung einer künstlerischen Projektarbeit

Regelmäßige Teilnahme am Seminar

Teilnahme am KKP FORUM

Limitierte Teilnehmendenzahl | Limited number of participants

maximale Teilnehmer*innenzahl: 10

Anrechnung | Registration**Curriculum NEU | NEW**

Künstlerische Projektarbeiten

4.0 ECTS, 4.0 SemStd., LV-Nr. S51445

Curriculum ALT | OLD

Technologien / Praxen

Künstlerische Projektarbeiten

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S51445

base

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51445/>

**IT - KÜNSTLERISCHES
PROJEKTSEMINAR (KPS) I**
IT KÜNSTLERISCHES
PROJEKTSEMINAR
(4 ECTS)

Abschluss-Projektseminar der IT-Phase. Wird dem Studienfach KKP eine künstlerische Bachelorarbeit erstellt, wird das künstlerische Projektseminar zum künstlerischen Bachelorseminar. Der Mehraufwand von 2 ECTS für die Bachelorarbeit selbst wird im Studienabschluss in der Studienplananalyse unter 010.40 verbucht.

Studierende, die an ihrem Bachelorprojekt (künstlerische Abschlussarbeit) arbeiten, werden im Rahmen des künstlerischen Projektseminars individuell beraten und bei der Umsetzung ihres Projekts unterstützt.

ACHTUNG: Künstlerisches Projektseminar/Bachelorseminar findet im gleichen Raum und zur gleichen Zeit wie Künstlerische Projektarbeiten der jeweiligen Lehrenden statt.

KPS - Feedbackmethoden in der Kunst I

Sofia Bempeza & Annette Krauss

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51404

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51404/>

KPS - Kunst und Prozess I Ricarda Denzer

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51448

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51448/>

KPS - Video. Imaginary Media I Tamar Skhirtladze

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51444

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51444/>

KPS- Fotografie I Konrad Strutz

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51442

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51442/>

KPS - Feldforschung im Weltmuseum Wien. Koloniale

Kontinuitäten I Nicole Miltner

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51437

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51437/>

KPS - Kontextuelle Malerei I Katharina Schilling

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51434

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51434/>

KPS - Film als antirassistische und feministische künstlerische

Praxis I Jo Schmeiser

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51430

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51430/>

KPS - Performative Praxen. Von der Erfahrung zum Ausdruck I

Lucie Strecker

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51427

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51427/>

KPS - Zeichnung und Skulptur | Markus Zeber

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51429

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51429/>

KPS - Traces of Places: Practices of Field Recording | Nikolaus Gans-
terer

4.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51392

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51392/>

Dieses Lehrformat unterstützt die Planung des viersemestrigen Masterstudiums. Dabei geht es um eine inhaltliche, logistische, und organisatorische Planung hinsichtlich der Schwerpunktsetzungen in den 4 Studiensemestern

MA Vorschau I Sofia Bempeza

1.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51405

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51405/>

MA Vorschau I Annette Krauss

1.0 ECTS, 1.0 SemStd., LV-Nr. S51394

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51394/>

Masterseminar bitte entsprechend dem eigenen Curriculum belegen.

Curriculum NEU I NEW (4 ECTS)

Künstlerische Projektarbeiten | Künstlerische Forschung I

Nikolaus Gansterer

S51393 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51393/>

Künstlerische Projektarbeiten | Feedbackmethoden in der Kunst I

Annette Krauss

S51396 KE

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51395/>

Künstlerische Projektarbeiten | Zeichnung und Skulptur I

Markus Zeber

S51425 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51425/>

Künstlerische Projektarbeiten | Feldforschung im Weltmuseum

Wien I Nicole Miltner

S51426 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51426/>

Künstlerisches Projektseminar | Performative Praxen I

Lucie Strecker

S51427 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51451/>

Künstl. Projektseminar | Film als antirassistische und feministische künstl. Praxis I

Jo Schmeiser

S51430 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51443/>

Künstlerisches Projektseminar | Video / Imaginary Media I

Tamar Skhirtladze

S51444 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S51450/>

Curriculum ALT I OLD (3 ECTS)

Masterseminar | Feedbackmethoden in der Kunst I Sofia Bempenza

S51408 KE

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S05334/>

Masterseminar I Fotografie I Konrad Strutz

S51413 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S03173/>

Masterseminar I Kunst und Prozess I Ricarda Denzer

S51414 SEK

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S03138/>

**DISSERTANT*INNEN-
SEMINAR
(DOKTORATSSTUDIUM
KÜNSTLERISCHE
FORSCHUNG)
(2 ECTS)**

**DISSERTANT*INNENSEMINAR
(DOKTORATSSTUDIUM KÜNSTLERISCHE FORSCHUNG)**

Studienabschnitt I *Study phase*

PhD

Leitung | *Lecturer*

Sofia Bempeza and Annette Krauss



Beschreibung | *Description*

The seminar / PhD-Colloquium addresses artistic and research-based questions, educational contexts, theoretical and methodological approaches in the field of artistic research. The PhD-Colloquium hosts candidates supervised by Sofia Bempeza and Annette Krauss.

Sprache | *Language*

English

Tag | Day, Datum | Date, Uhrzeit | Time, Ort | Place

Meeting 15th October 13-14.30h (on-line)

Meeting in November - Date tbc. on-site (during PhD Days)

Meeting 3rd February 13-15h (on-line)

Anmerkungen | Notes

Only for Phd candidates

Schlagwörter | Keywords

artistic research – educational context – group work

Prüfungsmodalität | *Assessment methods*

A continuous, in-depth, self-directed development of the research topic is required by the PhD candidate. At the individual supervisor meetings the respective research stages are discussed and the corresponding planning, potential changes and processes of materialisation are agreed upon. Appointments are arranged individually.

Anmeldung | Registration

Dissertant*innenseminar

2.0 ECTS, 2.0 SemStd., LV-Nr. S05781

<https://base.uni-ak.ac.at/courses/2026W/S05781/>